

## DR. CHRISTOPH THOMANN

### **Konflikt: Kampf und Trennung Klärungshilfe: Durch Konflikt-Dialog zum Vertrauen**

Vergangenheitsbewältigung oder Zukunftsorientierung in der Mediation? Ja klar, manchmal beides. Besonders dann, wenn die Streitparteien weiter zusammen (-leben, -arbeiten, „-geschäften“) wollen oder müssen. Konfliktlösungen für die Zukunft sind dann das (Abfall-) Produkt eines gelungenen Dialogs über die Konfliktentstehung in der Vergangenheit: Auspacken, Verstehen, Aufräumen. Der Dialog ist das Kernstück der Vermittlung. Durch ihn entsteht Kontakt und Vertrauen – sofern er wahr ist. Daher braucht der Mediationsprofi Klartextfähigkeit und den sorgfältigen Mut, heiße Eisen anzusprechen. Aber auch Handschuhe dafür: Methoden und „Handwerk“ der Vermittlung. Und Kühlung: Deeskalierende Wahrheits-Kommunikation gelingt nur mit Wissen über Emotionen. Ihre unterschiedlichen Wirkungen als Sprengkraft oder zur Solidarität hin.

#### Inhalte:

- ⇒ Klärungshilfe als Mediationsform
- ⇒ Was ist das Spezielle an dieser Methode?
- ⇒ Ziele der Klärungshilfe
- ⇒ Warum zuerst Klärung und nicht gleich Lösung?
- ⇒ Verschiedene Emotionen unterscheiden können und sie dann:
- ⇒ Identifizieren
- ⇒ Etikettieren
- ⇒ Akzeptieren (auch wenn es schwer fällt)

- ⇒ Transformieren
- ⇒ Die Gefühlsleiter in die Tiefe (nur so weit wie nötig)
- ⇒ Notmassnahmen und Notausgang

#### Arbeitsformen:

- ⇒ Theorie-Inputs mit Praxisbeispielen
- ⇒ Verschiedene Übungen
- ⇒ Diskussion
- ⇒ Fragen und Antworten

#### PROGRAMM:

1. Einführung in den Tag: Grundidee, Perspektive, Kennenlernen, Kontakt
2. Methodik des Klärungsdialogs: Einführung
3. Konflikt-Klärungs-Dialog herstellen: leicht!
4. Schwierige Dialoge aktiv durch die Klippen führen: Die drei Wahrheiten trennen
5. Gefühle: Den Stier bei den Hörnern packen bevor er verletzt: Er ist blind (verloren und orientierungsbedürftig), hungrig (nach gesehen werden) und – dankbar (für Verständnis und Führung). Dann wird er stark und zahm (setzt seine Kraft zum Konstruktiven ein)
6. Dialogisieren, Doppeln, Vertiefen, Erklären, Notausgang
7. Die Angst des Profis vor der Klarheit der Wahrheiten
8. Klärungshilfe und Mediation - Diskussion über Unterschiede und Gemeinsamkeiten
9. Abschluss: Literatur, und, Resonanz

## 3. BERLINER MEDIATIONSTAG

Klärungshilfe und Mediation – beides Ansätze zur konstruktiven Konfliktbearbeitung. Wie ähnlich, gleich oder vielleicht ganz anders sind die beiden Methoden. Mit dem dritten Mediationstag verfolgen wir diese Fragestellung und wollen die Klärungshilfe in ihrer konkreten Arbeits- und Herangehensweise an Konflikte vorstellen. Christoph Thomann, der Begründer der Klärungshilfe, wird die Methoden und auch die Besonderheiten dieses Ansatzes anhand von Praxisfällen verdeutlichen. Damit zeigt der Mediationstag ein weiteres Element des Spektrums der Konfliktbearbeitung

Mit dem 3. Mediationstag setzen wir die 2007 begonnene Reihe fort, die wir gemeinsam mit der Regionalgruppe Berlin und ihrer Leiterin Sosan Azad gestalten.

Wir danken Herrn Dr. Christoph Thomann für seine Zusage, den 3. Berliner Mediationstag für uns zu bestreiten und freuen uns auf einen anregenden und interessanten Austausch.

*Birgit Keydel & Peter Knapp*

## Der Referent



**Dr. Christoph Thomann**, 1950, mediiert seit 1978 hauptamtlich als Klärungshelfer bei privaten und beruflichen Konflikten in Unternehmen, Verwaltung und im sozialen Bereich. Er ist Autor verschiedener rororo-Taschenbücher über die Klärungshilfe. Er leitet eine Ausbildung und verschiedene Fortbildungen zu den Themen Konflikt und Klärungshilfe .

Er lebt in der Schweiz, bei Bern und ist verheiratet, zwei (fast) erwachsene Söhne.

Zur Vorbereitung empfiehlt er drei Stunden zu investieren und in seinem neusten Buch („... es ist spannend, anrührend und lehrreich.“ Schulz von Thun) mindestens den Praxisfall durchzulesen. Sie werden mehr vom Trainingstag profitieren können.

**Thomann und Prior: Klärungshilfe 3 - Das Praxisbuch.** 2007. rororo-Sachbuch 62614

E-mail:  
info@klaerungshilfe.de

[www.klaerungshilfe.com](http://www.klaerungshilfe.com)

## Veranstalter

Peter Knapp und Birgit Keydel  
in Kooperation mit der Regionalgruppe Berlin  
des Bundesverband Mediation e.V.

## Die Teilnehmer/innen

Mediator/innen, Coaches, Berater/innen,  
Trainer/innen

## Kostenbeitrag

€ 130,- pro Person  
inklusive Mittagsimbiss und Pausengetränke

## Ort der Veranstaltung

Harnack-Haus  
Tagungshaus der Max-Planck-Gesellschaft  
Ihnestr. 16-20  
14195 Berlin-Dahlem

## Seminarzeiten

Beginn 9:30 Uhr, Ende ca. 18:00 Uhr

## Anmeldung

Bitte mit Angabe von Namen und  
Rechnungsanschrift, Telefon und Email an:  
info@berliner-mediationstag.de

## Rücktritt / Stornogeühren

bis 4 Wochen vor der Veranstaltung € 10,00  
bis 2 Wochen vor der Veranstaltung € 25,00  
bei weniger als 2 Wochen vor der Veranstaltung ist  
der volle Teilnehmerbeitrag zu zahlen

Unter [www.berliner-mediationstag.de](http://www.berliner-mediationstag.de)  
kann dieser Flyer heruntergeladen werden.



# Handschuhe für heiße Eisen

# Methodik des Klärungsdialogs

## 3. BERLINER MEDIATIONSTAG

### 24. April 2009

mit

**Dr. Christoph Thomann**

Veranstalter:  
Birgit Keydel – Peter Knapp  
Regionalgruppe Berlin des  
Bundesverbandes Mediation e.V. –  
Sosan Azad